

Stadt	12.03.2018 15:00 Uhr	Hauptausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
29. Sitzung des Hauptausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Herr Oberbürgermeister Daniel Schranz

Frau Bürgermeisterin Elia Albrecht-Mainz

Herr Wolfgang Große Brömer

Frau Beatriks Brands

Herr Karl-Heinz Emmerich

Herr Klaus Kösling

Frau Kirsten Oberste-Kleinbeck

Frau Dorothee Radtke

Herr Ulrich Real

Herr Horst Wolter

Herr Bürgermeister Klaus-Dieter Broß

Frau Simone-Tatjana Stehr

Herr Christian Benter

Frau Christa Müthing

Herr Denis Osmann

Frau Georgis Schmidt

Herr Saadettin Tüzün

für Stadtv. Nakot

Herr Andreas Blanke

Herr Norbert Axt

Herr Dr. Martin Goeke

Herr Yusuf Karacelik

Herr Peter Bruckhoff

Herr Albert Karschti

Herr Hans-Otto Runkler

Abwesende

Herr Werner Nakot

Stadt	12.03.2018 15:00 Uhr	Hauptausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
29. Sitzung des Hauptausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Dezernent Ralf Güldenzopf		Dezernat 0
Herr Beigeordneter Apostolos Tsalastras		Dezernat 1
Herr Beigeordneter Frank Motschull		Dezernat 2
Frau Beigeordnete Elke Münich		Dezernat 3
Herr Dezernent Jürgen Schmidt		Dezernat 4
Frau Beigeordneter Sabine Lauxen		Dezernat 5
Frau Jutta Bach	Schriftführerin	Bereich 0-1
Herr Michael Jehn		Bereich 0-1
Herr Hannes Fritsche		Bereich 0-1
Herr Klaus Hußmann		Bereich 0-7

Gäste

Herr Dennis Lotz	SPD-Fraktion
Herr Patrick Brenger	SPD-Fraktion
Herr Kevin Wilms	CDU Fraktionsreferent
Herr Immanuel Schuler	FDP im Rat
Herr Karl-Heinz Mellis	BOB im Rat

Außerdem

Herr Joachim Bäumer Geschäftsführer SPD-Fraktion
Herr Armin Röpell Geschäftsführer Fraktion DIE GRÜNEN
Frau Regina Boos Geschäftsführerin FDP im Rat

Stadt Oberhausen	12.03.2018 15:00 Uhr	Hauptausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
29. Sitzung des Hauptausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Berichte aus den Dezernaten (mündlich)

- 2 Sachstand Stadtentwicklungsprojekte

- 3 Dringlichkeitsentscheidung
Angebotsstrukturen der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in Oberhausen zum Kindertageseinrichtungsjahr 2018/2019
Vorlage: B/16/3363-01

Stadt Oberhausen	12.03.2018 15:00 Uhr	Hauptausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
29. Sitzung des Hauptausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Formelle Feststellungen und Hinweise

OB Schranz eröffnet die 29. Sitzung des Hauptausschusses in der Wahlperiode 2014/ 2020 und begrüßt alle sehr herzlich.

Anwesend sind 23 Ausschussmitglieder. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Die Einladung ist den Mitgliedern am 02.03.2018 form- und fristgerecht zugeleitet worden.

Zu TOP I/1 „Berichte aus den Dezernaten mündlich“ und TOP I/2 „ Sachstand Stadtentwicklungsprojekte liegen für den öffentlichen Teil keine Berichtswünsche vor.

Im nichtöffentlichen Teil liegt zu TOP II/1 „Berichte aus den Dezernaten mündlich“ folgender Berichtswunsch vor:

- ENO-Steuerproblematik
Berichterstatte: OB Schranz

Stadtv. Karschti bittet angesichts der aktuellen Berichterstattung zu RWE in der Presse sofern möglich um einige Erläuterungen.

OB Schranz wird das Thema unter TOP 1/Berichte aus den Dezernaten aufgreifen und stellt fest, dass es keine weiteren Anregungen oder Einwendungen zur erweiterten Tagesordnung gibt.

Stadt Oberhausen	12.03.2018 15:00 Uhr	Hauptausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
29. Sitzung des Hauptausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Berichte aus den Dezernaten (mündlich)

OB Schranz berichtet, dass Eon beabsichtigt, die Vertriebsaktivitäten und Netzaktivitäten von Innogy zu einem Kernbestandteil von E.ON zu machen. RWE wird sich auf die Produktion konzentrieren und das großmaßstäbliche erneuerbare Energiengeschäft von E.ON übernehmen und E.ON im Gegenzug dazu die Anteile von Innogy anbieten. Den übrigen Aktionären wird ein Erwerbsangebot gemacht mit dem Ziel, Innogy in den E.ON-Konzern zu integrieren. Die Vertriebs- und Netzaktivitäten von Innogy sollen auf diese Weise zu einem Kernbestandteil von E.ON werden.

Konsequenzen für die Stadt Oberhausen bezüglich der Aktienanteile an RWE gibt es zunächst nicht. Was die Beteiligung von Innogy an der evo anbelangt, war es bisher nicht möglich, verbindlich zu klären, ob die Beteiligungsgesellschaften, die Innogy von RWE übernommen hat, zu Eon gehen.

Die evo wird ihre Betätigungen fortsetzen und beobachten, wie der Prozess weiter gehen wird.

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

2. Sachstand Stadtentwicklungsprojekte

Es liegen keine Berichtswünsche vor.

3. Dringlichkeitsentscheidung Angebotsstrukturen der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in Oberhausen zum Kindertageseinrichtungsjahr 2018/2019 Vorlage: B/16/3363-01

Der Hauptausschuss - mit Beteiligung des Oberbürgermeisters fasst einstimmig folgenden Beschluss:

"Weil es sich um einen Fall der äußersten Dringlichkeit handelt, fasst der Hauptausschuss gemäß § 60(1) S.1 GO NRW an Stelle des Rates der Stadt Oberhausen in einer Angelegenheit, die der Beschlussfassung des Rates unterliegt, folgenden Beschluss:

1. Der Hauptausschuss beschließt die in der Anlage aufgeführten Angebotsprofile der Tageseinrichtungen für Kinder im Alter von 0 Jahren bis zum Schuleintritt in Kindertageseinrichtungen (KTE) und Kindertagespflege (KTP) im Stadtgebiet Oberhausen zum Kindertageseinrichtungsjahr 2018/19 nach dem Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (KiBiz) - unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch das Land Nordrhein-Westfalen.
2. Für die mit freien Trägern für das Kindertageseinrichtungsjahr 2018/19 zur Sicherstellung des Rechtsanspruches vereinbarte Bereitstellung zusätzlicher Plätze in KTE für Kinder von 1 Jahr bis zur Schulpflicht übernimmt die Stadt Oberhausen den Trägeranteil mit 110% der für diese Plätze festgelegten Kindpauschalen.

Stadt Oberhausen	12.03.2018 15:00 Uhr	Hauptausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
29. Sitzung des Hauptausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

3. Für die plusKITA-Förderung gemäß § 16a in Verbindung mit § 21a KiBiz die Fortsetzung des Beschlusses vom 02.07.2014 (Drucksache B/16/0075-01) sowie für die Sprachfördereinrichtungen gemäß § 16b in Verbindung mit § 21b KiBiz die Fortsetzung des Beschlusses vom 24.02.2016 (Drucksache B/16/1532-01 in Verbindung mit Drucksache B/16/0075-01).
4. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2018 beim Produkt 060101 - Kinderbetreuung von 648.380 EUR wie folgt:

Sachkonto	Bezeichnung	Auftrag	Bezeichnung	Mehraufwand
531800	Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche	310006010101	Betriebsführung	62.780,00 EUR
533128	Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen - Kinder in Tagespflege	310106010104	Kindertagespflege	565.600,00 EUR
533136	Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen - ambulante + flexible Hilfe	310106010104	Kindertagespflege	20.000,00 EUR
Gesamt:				648.380,00 EUR

Deckungsvorschlag

Mehrerträge beim Produkt 060101 - Kinderbetreuung:

Sachkonto 414200 „Zuwendung von Gemeinden und Gemeindeverbände“

Auftrag 310006010101 „Betriebsführung“ 40.000,00 EUR

Auftrag 310106010104 „Tagespflege“ 45.230,00 EUR

Sachkonto 432105 „Benutzungsgebühren u. ä. Entgelte“

Auftrag 310006010190 „Kindergärten“ 173.250,00 EUR

Deckung in Höhe von 389.900,00 EUR durch Verschlechterung des Ergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit."

Ende des öffentlichen Teils: 15:00 Uhr

Oberbürgermeister
D. Schranz

Schriftführerin
Bach